Versorgungsforschung

Die Arbeitsgruppe Gesundheit führt Versorgungsforschung insbesondere anhand von Primär- und Sekundärdaten (u. a. Routinedaten Gesetzlicher Kranken- und Pflegekassen) sowie anhand vergleichender Literaturanalysen durch.

Versorgungsforschung wird dabei als fachübergreifendes Forschungsgebiet verstanden, das sich mit der Kranken- und Gesundheitsversorgung beschäftigt, wissenschaftlich fundierte Versorgungskonzepte entwickelt und Versorgungsstrukturen und -prozesse unter Alltagsbedingungen evaluiert und beteiligten Akteuren sowie Patientinnen und Patienten in adäquater Form zur Verfügung stellt.

Spezielle Inhalte der Versorgungsforschung im Arbeitsbereich Gesundheit sind beispielsweise Projekte zu regionaler, geschlechterbezogener und altersbedingter gesundheitlicher Ungleichheit und zu Ungleichheiten im Inanspruchnahme- und Verordnungsverhalten medizinischer Leistungen. Weitere Projekte evaluieren die Auswirkungen von politisch induzierten Veränderungen in der Gesundheitsversorgung ("Politikfolgeforschung").